



Natur+Vogelschutzverein Rohrdorferberg

Protokoll 41. Generalversammlung

Freitag, 28. Februar 2020, 19.30 Uhr, im Säli Gemeindehaus Remetschwil

Inzwischen hat sich die Krise um den CoronaVirus verschärft und Treffen von mehr als 5 Personen sind verboten. Dieses Verbot gilt bis am 19. April 2020. Unser nächster Anlass ist am Pfingstmontag, 1. Juni. Wir hoffen, dass wir diesen Anlass durchführen können. Sollte dies nicht möglich sein, werden wir rechtzeitig informieren.

1. Begrüssung durch den Vereinspräsidenten

Wir begrüssen die Gäste vom Natur und Vogelschutzverein Niederrohrdorf und die Gemeinderätin von Remetschwil, Vreni Sekinger.

Das Traktandum Wahlen entfällt, weil sich niemand zu Wahl stellt und alle bisherigen für zwei Jahre gewählt wurden. Susanne Sörensen ist per diese GV von ihrer Verantwortung als Aktuarin zurückgetreten. Dies weil sie nach Graubünden gezügelt ist.

Nachfolgende Mitglieder haben sich beim Vorstand gemeldet und sich aus verschiedenen Gründen entschuldigt. Dies wird verdankt.

Betty und Salvatore Galeffi

Sämi und Sybylle Bünzli

Elfy und René Roca

Walter Kohler

Armin Graf

Paul Wettstein

Kurt Lenggenhager

Eduard Ott

Paul Meyer

Susanne Sörensen

Ruth Stähli

2. Einstimmige Wahl der Stimmenzählers

3. Abnahme der Berichte:

(A) Das Protokoll der Generalversammlung vom 15. März 2019 wird einstimmig angenommen.

(B) Jahresbericht des Präsidenten

An der letzten GV wurde der neue Vorstand gewählt. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Programm auf Familien, Jugendliche und Kinder auszurichten. Dies mit dem Ziel, den Verein zu verjüngen. Ich bin der Meinung, dass wir ein attraktives Programm durchgeführt haben. Wir haben zu allen Anlässen Berichte geschrieben. Diese sind zum Teil sehr gut in der Bergpost, im Reusboten und weniger in der AZ publiziert worden und haben damit viel positive Werbung für den Verein gemacht.



Natur+Vogelschutzverein Rohrdorferberg

Etwas enttäuscht sind wir von der Beteiligung unserer Mitglieder. Insbesondere zum Igel-Event und der Sezierung eines Mäusebussards sind kaum oder gar keine Vereinsmitglieder gekommen. Angesichts der beinahe 100 Mitglieder, ist das eher enttäuschend. Ich verstehe nicht, wieso nicht zumindest einige Vereinsmitglieder mit ihren Kindern oder Enkel erschienen sind. Für einen Verein ist es viel einfacher, Mitglieder an die Anlässe zu bekommen als Vereinsfremde. Wir hoffen, dass wir dies in diesem Jahr ändern können.

Mai – Der Igel

Für diesen Anlass haben wir einigen Aufwand betrieben. Peter Sandmeier hat sich sehr gut vorbereitet, um einen für das jüngere Publikum attraktiven Vortrag zu halten. Neben seinem Referat wurde ein Film über Igel gezeigt und er hat draussen, hinter dem Schulhaus, einige Installationen aufgebaut, welche wir zusammen anschauten und diskutierten. Zudem haben wir im Zoologischen Museum Zürich, zur Illustration, einen ausgestopften Igel ausgeliehen. Die Anwesenden waren sehr interessiert. Der Anlass war wirklich spannend aufgebaut und lehrreich. Vielen Dank, Peter Sandmeier, für Dein grosses Engagement.

Pfingstmontag – Sternmarsch zum Holzlager Niederrohrdorf

Das Treffen der umliegenden Natur- und Vogelschutzvereine in Niederrohrdorf letztes Jahr war wirklich gut besucht. Auch einige Mitglieder vom Rohrdorferberg marschierten von Remetschwil und Oberrohrdorf zum Holzschopf am Waldrand in Niederrohrdorf. Der Anlass war sehr gut organisiert; es gab Bratwürste, Getränke, Kaffee und Kuchen. Es war spannend, die Mitglieder der Nachbarvereine zu treffen und kennen zu lernen. Auch wurde rege ausgetauscht, wie sich die Vereine entwickeln, welche Strategie und welches Jahresprogramm sie haben.

Dies ist ein wichtiger Anlass, um Mitglieder und Vorstände der umliegenden Vereine kennen zu lernen und sich auszutauschen. Leider hat sich für dieses Jahr niemand zur Verfügung gestellt, diesen Anlass durchzuführen. Damit er nicht ausfällt, haben wir uns dazu bereit erklärt. Der Anlass wird am Pfingstmontag bei der Waldhütte Remetschwil stattfinden. Dieses Jahr nimmt auch der der Natur- und Vogelschutzverein Bellikon teil. Wenn es ihnen gefällt, würden sie einen nächsten Sternmarsch organisieren.

Juni – Arbeitseinsatz «Kampf der Neophyten»

An zwei Samstagen haben sich Vereinsmitglieder und Freiwillige im Wald oberhalb Oberrohrdorf versammelt und an verschiedenen Orten Neophyten ausgerissen. Dies ist ein wichtiger Beitrag, damit diese nicht Überhand nehmen. Auf der anderen Seite war es auch frustrierend zu sehen, wie viele es noch hatte und dass wir es nicht schaffen werden, alle auszureissen. Dies ist halt ein Projekt über viele Jahre. Diejenigen, welche schon lange dabei sind sagen, dass wir schon viel bewirkt haben. Nach der Arbeit haben alle zusammen Würste gegrillt; es war ein gutes Gemeinschaftserlebnis.

September – Sezierung eines Mäusebussards

Peter Sandmeier hat im letzten Winter zwei tote Mäusebussarde eingefroren. Diese waren vermutlich aufgrund der Kälte verhungert. Wieder haben wir die Aula des Schulhauses Hinterbächli in Oberrohrdorf reserviert. Peter hat die Arbeit bereits etwas vorbereitet und uns das Innere und die Funktionen eines Mäusebussards im Detail gezeigt und erklärt. Einige kamen ganz nah dazu, um selbst in den Bauch des Vogels zu schauen. Es wurden viele Fragen gestellt. Mit einem Visualizer haben wir die Sektion auf die Leinwand übertragen. Dies war wirklich ein einmaliger, sehr spannender und lehrreicher Anlass, welcher alle Anwesenden begeistert hat.



Natur+Vogelschutzverein Rohrdorferberg

An diesen Anlass sind doch einige Interessierte gekommen; darunter auch Frau Hess vom Reussboten. Als Dank für den grossen Aufwand hat der Reussbote einen wirklich guten und ausführlichen Artikel über diesen Anlass publiziert. Dies hat für uns als Verein viel positive Aufmerksamkeit erzeugt.

Noch einmal vielen herzlichen Dank Peter Sandmeier, für das grosse Engagement.

Oktober – Nistkastenreinigung

Der Samstag im Oktober, an welchem wir die Nistkastenreinigung durchführten, war wohl der hässlichste Tag im Jahr. Es war kalt und hat ununterbrochen geregnet. Weil die Blätter noch an den Bäumen hingen, haben wir die Nistkästen zum Teil kaum gefunden. Dank den unverdrossenen Helferinnen und Helfern, welche in Zweiergruppen je einen Bereich bearbeiteten, haben wir bis zum Mittag beinahe alle Nistkästen im Wald oberhalb Oberrohrdorf gereinigt, wenn nötig geflickt und wieder aufgehängt. Danach gingen einige zuerst einmal nach Hause, um trockene Kleider anzuziehen. Erst danach haben wir uns im Restaurant getroffen und zusammen eine warme Suppe gelöffelt. Das tat wirklich gut.

November – Schlusshock

Im November sind wieder viele Vereinsmitglieder an den traditionelle Schlusshock im Sähli der Gemeinde Remetschwil gekommen. Zusammen haben wir einen wirklich schönen und grosszügigen Abend erlebt.

Neues Logo, neue Webpage

Zusätzlich zu den diversen Aktivitäten haben wir ein neues Logo kreiert und eine neue Internetseite aufgeschaltet. Das tolle neue Logo wirkt sehr frisch und modern und soll den Verein entsprechend vertreten. Auch die neue Internetseite wirkt moderner und zeitgemäss. Sie ist ein wichtiges Schaufenster unseres Vereins für Mitglieder, Interessierte und Neugierige.

Wir möchten Theres für die viele Arbeit danke, welche sie in das neue Logo und die neue Webpage investiert hat.

(C) Jahresrechnung 2019 mit Revisorenbericht

Alex Hauenstein präsentiert in Vertretung für Ruth Stähli die Jahresrechnung 2019. Diese endet mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1'744.

Es wird moniert, dass Remetschwil 2019 den Vereinsbeitrag nicht bezahlt hat. Alex Hauenstein wird sich darum kümmern.

Es wird gefragt, wieso die Versicherung so viel kostet. Alex Hauenstein wird dies überprüfen.

Es wird entschieden, dass ein Vorstandshonorar budgetiert bleibt und der Vorstand damit gemeinsam Essen o.a. kann. Dies auch hinsichtlich eines zukünftigen Vorstandes, welcher dieses Honorar beziehen möchte.

Die Revisoren Bruno Kohler und Hugo Soland präsentieren Ihren Bericht und empfehlen die Jahresrechnung wie präsentiert anzunehmen.

Die Jahresrechnung 2019 wird einstimmig abgenommen.



Natur+Vogelschutzverein Rohrdorferberg

4. Mutationen

Eintritte

Andrea und Angelo Oliveri

Hans Ulrich Dambach

Austritte

Priska Zehnder

Marie Konrad

Donat und Regula Blunsi-Koch

Todesfälle

Max Rohner-Obrist – 20.05.2019

Burgmar Stähli – 17.10.2019

Werner Zehnder-Holenweger – 25.11.2019

Wir erheben uns im Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder.



Natur+Vogelschutzverein Rohrdorferberg

5. Jahresprogramm 2020

Jahresprogramm	2020
Freitag, 28. Februar	GV 2020, Säli Gemeindehaus Remetschwil
Samstag, 16. Mai	Flurbegehung organisiert durch die Landschaftskommission Oberrohrdorf Treffen 9 Uhr bei Meinrad Blunschli
Pfingstmontag, 1. Juni	Sternmarsch zur Waldhütte Remetschwil <i>Organisiert durch den Natur- und Vogelschutzverein Rohrdorferberg</i>
Samstag, 27. Juni	Arbeitseinsatz mit der Bevölkerung «Kampf den Neophyten»
Samstag, 29. August	Besuch der Nuss-Baumschule Gubler AG, Hörhausen/TG
Samstag, 24. Oktober	Nistkastenreinigung
Freitag, 20. November	Schlusshöck, Säli Gemeindehaus Remetschwil

	2021
Freitag, 26. Februar	GV 2021, Zähnteschüür Oberrohrdorf

Für die genauen Zeiten und Durchführungsorte bitte stets die Einladungen, Website und Anzeigen in der Bergpost beachten.



Natur+Vogelschutzverein Rohrdorferberg

6. Jahresbeiträge für das Jahr 2021

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

7. Anträge

Des Vorstandes: Keine

Der Mitglieder: Keine

8. Verschiedenes

Die Aktion «Jeder m2 zählt» in Oberrohrdorf ist immer noch ein Thema. Es gab dazu eine Sitzung mit der Präsidentin von BirdLife Aargau, Frau Hochueli. Daraus ergaben sich wertvolle Hinweise. Aufgrund der zentralen Lage und der damit verbunden grossen Aufmerksamkeit, kommt als Ort für diese Aktion nur die Wiese beim Gemeindehaus in Frage. Aufgrund der Inaktivität der Mitglieder stellt sich die Frage, wie und ob so eine grosse Aktion durchgeführt werden kann. Wohl nur in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, der Landschaftsschutzkommission und der Gemeinde. Der Vorstand erarbeitet einen Projektvorschlag und stellt diesen dem Gemeinderat Oberrohrdorf zu Stellungnahme zu.

Die Heckenpflege in Oberrohrdorf ist Aufgabe der Gemeinde.

Franz wird sich über die Heckenpflege am Höhenweg in Remetschwil erkundigen. Man ist aber der Meinung, dass diese Aufgabe der Besitzerin ist.

Es folgt ein Imbiss und gemütliches Beisammensein.

Für das Protokoll, Christian Burger, Präsident

Remetschwil, 22. März 2020